

Niederschrift
der 09. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 05.07.2018
Beginn: 18:00 Uhr
Ende 18:26 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Konferenzsaal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Maximilian Schwarz

stellv. Vorsitzende/r

Frau Sabine Ehlert
Herr Harald Ihlo

Mitglieder

Herr Michael Adomeit
Frau Susanne Lewing
Herr Rocco Pantermöller
Herr Heiko Werner

Vertreter

Herr Rüdiger Kuhn

Vertretung für Herrn Prof. Dr. Werner Gronau

Protokollführer

Frau Gaby Ely

von der Verwaltung

Frau Kristina Wilcke

Gäste

Herr Matthias Laack
Herr Peter Sobottka

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 07. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 31.05.2018 Bestätigung der Niederschrift der 08. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 14.06.2018
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1 Informationen zum Seehafen Stralsund

- 4.2** Weihnachtliche Beleuchtung der Seitenstraßen
Einreicher: Ann Christin von Allwörden, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0018/2018
- 5** Verschiedenes
- 9** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von
Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben sind 8 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen/Änderungen zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 07. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 31.05.2018 Bestätigung der Niederschrift der 08. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 14.06.2018

Die Niederschrift der 07. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 31.05.2018 wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltungen

Die Niederschrift der 08. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 14.06.2018 wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen

zu 4.1 Informationen zum Seehafen Stralsund

Herr Schwarz gibt eine kurze Zusammenfassung zur Besichtigung des Südhafens im Vorfeld der Sitzung.

Positiv hebt er hervor, dass im ersten Halbjahr dieses Jahres bereits so viel Stahl umgeschlagen wurde wie im gesamten letzten Jahr. Er teilt weiter mit, dass nicht nur die Werft in Stralsund, sondern auch Wismar und Rostock beliefert werden.

Herr Schwarz stellt einen Antrag auf Rederecht für Herrn Laack und stellt diesen zur Abstimmung.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

Herr Laack spricht sich dafür aus, dass sich Wirtschaft und Politik dafür einsetzen, dass die Nordansteuerung auf eine Tiefe von 4,50 m ausgebaggert wird. Die Nutzung der Nordansteuerung würde eine erhebliche Zeitersparnis bedeuten. Momentan hat Stralsund einen Nachteil gegenüber den Häfen in Rostock und Wismar.

Hier sind die Politik und die Stadt gefordert, sich für eine entsprechende Ausbaggerung einzusetzen.

Herr R. Kuhn stimmt zu, dass Schiffe zumindest auf einer Tour (Leerfahrt) sechs Stunden gewinnen könnten.

Herr Laack ergänzt, dass durch eine Ausbaggerung auf die notwendige Tiefe auch die Wirtschaftskraft von Stralsund gestärkt werden würde.

Herr Sobottka erinnert sich, dass die Nordansteuerung früher permanent ausgebaggert worden ist.

Herr Ihlo schlägt vor, dass Wasser- und Schifffahrtsamt zu diesem Thema einzuladen.

Herr Schwarz spricht sich dafür aus, sich bei Herrn Jurrat für die Führung durch den Südhafen zu bedanken und in diesem Zusammenhang zu erfragen, ob der Seehafen ebenfalls an einer Ausbaggerung interessiert ist und wie dringend diese vorgenommen werden müsste. Der Hafen ist ein Wirtschaftsfaktor und gleichzeitig abhängig von der Wirtschaft, gibt Herr Schwarz zu bedenken.

Frau Lewing teilt mit, dass der Seehafen an einer Ausbaggerung der Nordansteuerung interessiert ist und dazu auch ständig im Kontakt mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt steht. Schwierig sind hier gesetzliche Vorgaben.

Das die Bürgerschaft sich für die Maßnahme ausspricht, hält sie dennoch für richtig.

Herr R. Kuhn weist darauf hin, dass der Ausbau des Frankenhafens ein weiteres Argument für die Ausbaggerung ist.

Die Ausschussmitglieder verständigen sich, sich mit Herrn Jurrat zu dem Thema in Verbindung zu setzen und einigen sich darauf, dass Thema ggf. nach der Sommerpause erneut zu beraten.

zu 4.2 Weihnachtliche Beleuchtung der Seitenstraßen
Einreicher: Ann Christin von Allwörden, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0018/2018

Frau Wilcke führt aus, dass in den Nebenstraßen, ähnlich wie in der Ossenreyerstraße, Bänder installiert werden müssten, an denen die Weihnachtsbeleuchtung angebracht werden kann. Dies würde für die Heilgeiststraße, die Tribseerstraße und die Knieperstraße Kosten in Höhe von 25.000€ bedeuten. Bei Hinzunahme der Badenstraße belaufen sich die Kosten auf 32.000€.

Es müssen außerdem Gestattungsverträge mit den Hauseigentümern geschlossen werden. Auf Nachfrage erklärt Frau Wilcke, dass es bereits vereinzelt Weihnachtsbeleuchtung in den genannten Straßen gibt, diese wird dann an Wandleuchten installiert, die schon an den Häuserfassaden vorhanden sind.

Herr R. Kuhn spricht sich besonders in der Tribseerstraße für weihnachtliche Beleuchtung aus.

Herr Adomeit schlägt vor, die Hauseigentümer an den Kosten zu beteiligen und die Beleuchtung zum Beispiel mit Werbung zu kombinieren.

Frau Wilcke erklärt, dass es Ziel der Stadtverwaltung ist, eine einheitliche Beleuchtung herzustellen.

Frau Lewing stellt den Antrag, dass Thema zur Beratung in die Fraktionen zu verweisen.

Außerdem erkundigt sie sich, ob es möglich ist, eine Auflistung zu bekommen, an welchen und wie vielen Häusern die Aufhängung für die Installation der Bänder angebracht werden kann.

Eventuell ist es auch möglich, nur punktuell Bänder zu installieren, nicht an jeder Hausfassade.

Frau Wilcke sagt die Aufstellung zu.

Herr Schwarz stellt den Verweisungsantrag von Frau Lewing zur Abstimmung.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

Das Thema wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut im Ausschuss beraten.

zu 5 Verschiedenes

Herr Adomeit erkundigt sich nach dem Sachstand zur Tourismusabgabe.

Das Thema wird in der Sitzung nach der Sommerpause in die Tagesordnung aufgenommen.

Da es im nicht öffentlichen Teil der Sitzung keinen Redebedarf gibt, entfallen die übrigen Tagesordnungspunkte und Herr Schwarz schließt die Sitzung.

**zu 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen
aus dem nichtöffentlichen Teil**

gez. Maximilian Schwarz
Vorsitzender

gez. Gaby Ely
Protokollführung